

Deutscher Meister aus Waldkirch

Titelkämpfe der Beachvolleyballer der Senioren in der Altersklasse Ü41 in Berlin



Das Siegerteam des TC RW Waldkirch mit Regionaldirektor Jürgen Seemann.

Sieg für den TC RW Waldkirch

Sparkassen Cup 2012 war ein echtes Saisonhighlight

Waldkirch-Kollnau/Gutach. Kürzlich veranstaltete der TC Kollnau-Gutach die achte Auflage des Sparkassen Cups. In insgesamt 54 Spielen kämpften die acht teilnehmenden Vereine in 40er-Doppelkonkurrenzen (Herren, Damen, Mixed) um den Wanderpokal.

Nach den anfänglichen Gruppen- und späteren Halbfinalspielen wurden am Abschlussstag die Platzierungspartien ausgetragen. Den 7. Platz sicherte sich die Auswahl des TC GW Elzach Ladhof, die sich mit 3:0 gegen den TC Weisweil behauptete. Im Spiel um Rang 5 setzte sich der TC Denzlingen mit 3:0 gegen den TC Buchholz durch und Platz 3 belegte die Mannschaft des Vorjahressiegers TC Umkirch, die gegen den TC

Winden mit 2:1 die Oberhand behielt. Im Finale standen sich die Doppel des TC RW Waldkirch und des TC Kollnau-Gutach gegenüber. Letztendlich war ein Match-Tie-Break im Mixed-Doppel ausschlaggebend für das 2:1 der Waldkircher, die den Pokal damit zum fünften Mal gewinnen konnten.

Nach der Siegerehrung durch Regionaldirektor Jürgen Seemann von der Sparkasse stand der abschließende Abend dann ganz unter dem Motto „Italienische Nacht“ – mit kulinarischen Spezialitäten, Weinstand, Livemusik und Haus-DJ. Es entwickelte sich eine ausgelassene fröhliche Feier, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte. Die Vorbereitung auf das nächste Jahr ist bereits riesig.



Einlauf des Sparkassen Pokals.

Fotos: Dieter Kupferschmidt



Vizemeister im Kanu Slalom

Waldkirch. Dennis Viesel und Moritz Hottong vom Kanu Club Elzelle wurden auf der Olympiastrecke von 1972 deutscher Vizemeister der Jugend im Canadier-Zweier. Die Beiden wurden bereits vor einigen Wochen von Nachwuchs-Bundestrainer Thomas Küfner für den DC-Bundeskader nominiert und werden zukünftig zu Bundeskaderlehrgängen eingeladen. Durch Finalteilnahme mit Platz neun bei der Schülermeisterschaft durfte auch Tanja Seidler bei der Jugend und Junioren-DM starten und erreichte bei ihrem ersten Rennen auf schwerem Wildwasser den 25. Platz. Der vierte Teilnehmer der Elzelle war Lukas Bretzinger, der in den Qualifikationsläufen ausschied und im Kajak mit Platz 38 bei den Junioren unter seinen Erwartungen blieb. Zusammen mit Ole Rixinger und Niklas Krause im Team Baden-Württemberg erreichte er im Mannschaftsrennen den achten Platz.

Foto: Privat

Waldkirch. Nachdem der Waldkircher Mark Altfuldisch mit seinem Partner Martin Eilers Ende Juli in Freiburg Südbadischer Vizemeister der Senioren wurde, schafften sie es am vergangenen Wochenende als Vertreter Südbadens bei den Deutschen Meisterschaften zum Titel der Senioren Ü41.

Es war eines der heißesten Wochenenden des Jahres auf Europas größtem innerstädtischen Beach-Areal „BeachMitte“ in Berlin. Knapp 140 Mannschaften aus ganz Deutschland fanden sich in acht Altersgruppen bei Damen und Herren zusammen, um die Titel der Deutschen Meister der Senioren im Beachvolleyball zu ermitteln. Hinter vielen Teilnehmern lagen diverse Qualifikationsturniere und Landesmeisterschaften, Höhepunkt war aber ohne Zweifel diese Deutsche Meisterschaft.

Auch für die beiden südbadischen Akteure galt seit Ende 2011 dieses Turnier als Saisonziel. Zuerst nur die Teilnahme, denn nur die 16 besten Teams in Deutschland qualifizieren sich direkt. Nach dem erfolgreichen Abschneiden bei den SBVV-Meisterschaften wurde das Ziel er-



Mark Altfuldisch und Martin Eilers holten den Titel der Senioren Ü41.

Foto: Privat

höht, und der Einzug ins Halbfinale stand von nun an auf der Wunsch- und Leistungsliste. Eilers und Altfuldisch gehören fast von Beginn an zu den ambitionierten und erfolgreichen Beachvolleyballern des Verbandes und setzen nun diese Sandkarriere im Seniorenbereich fort. Nach einem durchwachsenen Vorwettbewerb am Samstag konnte man sich trotzdem den Gruppensieg sichern und am frühen Sonntag stand das erste Viertelfinale auf dem Pro-

gramm. Obwohl der Siedepunkt des Tages noch nicht erreicht war, zehrte ein hart umkämpftes Match an den Kräften und die folgende knappe Niederlage bedeutete nicht nur eine große Enttäuschung, sondern auch einen längeren Weg in die noch möglichen Finalspiele. Jede weitere Niederlage hätte das Aus bedeutet und der Weg war gespickt mit ehemaligen Bundesligisten und Beachvolleyball-Größen. Doch als erfahrene Turnierspieler konnten sich Altful-

disch und Eilers stetig steigern und speziell im dann doch im zweiten Anlauf erreichten Halbfinale die ehemaligen Deutschen Vizemeister der Herren Fröhlich/Masurek durch ein taktisch perfektes Spiel besiegen.

Finale bei knapp 40 Grad

Im Finale warteten dann die im Viertelfinale noch überlegenen Gegner Ahrens/Maaß aus Eckernförde, die bei knapp 40 Grad und Windstille auch den ersten Satz für sich entschieden. Dann allerdings fingen sich die beiden Vertreter des Südbadischen Verbandes, konsolidierten ihr Spiel zum Satzgewinn und brachen damit Willen und Kraftreserven der Gegner. Der dritte Satz ging deutlich an die Freiburger und damit war der DM-Titel mit im Gepäck und auch die eigenen Kräfte erschöpft. Als besonders beeindruckend und schön empfanden es die beiden Beachers, dass sich die Seniorenszene in Deutschland in Qualität und Quantität entwickelt. Es ist zwar ein deutliches Nord-Süd-Gefälle zu erkennen, aber „solange die Pokale im Süden stehen, geht das in Ordnung“, meint der Waldkircher Mark Altfuldisch nicht ganz ernst.

Zweiten Treffer nicht nachgelegt

SV Waldkirch - FC Bötzingen 1:1 (1:0) – Am Sonntag geht es zum VfB Bühl

Waldkirch. Mit 1:1 trennten sich der SVV und der FC Bötzingen im Derby am Freitag vor 320 Zuschauern im Elztalstadion. Nach anfänglichen Abtasten beider Mannschaften hatte Waldkirch die ersten gefährlichen Szenen im Gästestrauchraum.

In der 10. Minute setzte sich Dufner auf der rechten Außenbahn durch und ließ nach einem Doppelpass mit Nopper Keeper Korn keine Abwehrchance. Die Heimmannschaft hatte das Spiel nun fest im Griff und hatte gute Möglichkeiten, die Führung auszubauen. Entweder waren die Schüsse zu hoch angesetzt oder Korn konnte sich auszeichnen. Das erste Ausführenschild von Bötzingen setzte der kurz zuvor eingewechselte Kaltenbach, dessen Schuss knapp am Tor vorbeiging. Zuvor waren die Bötzingen Anstrengungen oft durch den Abseitspfiff gescheitert. In der zweiten Hälfte verloren die Gastgeber immer mehr ihre Linie und die Elf von Jens Scheuer kam besser ins Spiel. Torwart Lindl sowie Außenverteidiger Klein konnten in höchster Not den Ausgleich verhin-

dern. In dieser Phase hatte Bötzingen auch ein klares Übergewicht im Mittelfeld.

Lediglich Supplie sorgte mit seinem Schuss, der knapp über das Gästertor ging, für etwas Entlastung. In der 73. Minute ließ sich Jordanov von Kaltenbach an der Außenlinie den Ball abjagen, der daraufhin den verdienten Ausgleich erzielen konnte. In den turbulenten Schlussminuten kam es zu brenzligen Situationen vor den Toren. Schwur, Gelantia auf der einen Seite sowie Nopper auf der Gegenseite vergaben hochkarätige Gelegenheiten, sodass es beim gerechten Remis blieb. Waldkirch hatte es verpasst, in seiner starken ersten Hälfte den zweiten Treffer nachzuliegen und hat sich daher nach Meinung seines Trainers Alex Fischinger um den verdienten Lohn für den hohen Aufwand gebracht. Jens Scheuer konnte ebenfalls mit dem Remis gut leben, wengleich er den dicken Chancen kurz vor dem Abpfiff nachtrauerte.

Waldkirch: Lindl, Dufner, Mock, Jordanov, Klein (85. Rich), Beck (66. J.Schützler), Klausmann (59. Pfeif-

fer), Nopper, Fritz, Bumen Supplie. **Bötzingen:** Korn, Klosssek, Gelantia, Mat. Maier, Gutmann (37. Kaltenbach), Haxhija, Weik, Mich. Maier (83. Schwär), Metzinger (46. Marikjan), Buderer, Althaus; **Schiedsrichter:** Leisinger (Kandern); **Tore:** 1:0 Dufner (10.), 1:1 Kaltenbach (73.); Gelb-rot: Marikjan, Bötzingen (90.+ 2, Foulspiel).

SV Waldkirch II – FC Sexau 2:3 (1:2). Das erste Saisonspiel ging verloren. Aufgrund ihrer starken ersten Hälfte und des etwas gefälligeren Spieles war der Sieg für Sexau verdient. Der SVV fand über den Kampf ins Spiel, hätte mit etwas Glück noch das Remis erzielen können. Die Tore erzielten Alexander Ganz und Thomas Wehrle.

Vorschau: Beide Mannschaften haben am Sonntag Auswärtsspiele zu bestreiten. Das Team von Alex Fischinger fährt zum VfB Bühl, der nach seiner 1:6-Niederlage beim Aufsteiger Rhodia Freiburg schließlich seinen Anhängern etwas schuldig ist. Anpfiff ist um 17 Uhr. Bereits um 15.30 spielt die Reserve beim FV Hochburg-Windenreute.

SF Elzach Yach gewinnt 5:2

Elzach-Yach. Am zweiten Spieltag der Fußball-Landesliga trafen die Sportfreunde bei fast tropischen Temperaturen auf den FC Zell im heimischen Domänenstadion. Nach gelungenem Auftakt am vergangenen Sonntag gegen die spielstarke Mannschaft aus Steien-Höllstein waren die Sportfreunde gewillt, diese Leistung zu wiederholen. Im ersten Spielabschnitt gelang dies allerdings nur phasenweise und zur Halbzeit stand es 1:1. Im zweiten Spielabschnitt fanden die Sportfreunde wesentlich besser in ihr Spiel. Nach einer schönen Flanke von Mario Imhof musste Giuliano Saggio nur noch den Kopf hinhalten und zum 2:1 einköpfen. Weitere Torchancen wurden herausgespielt, welche von dem eingewechselten Sebastian Schrör zum 3:1 bzw. 4:1 genutzt wurden. Die Zeller verkürzten durch einen Strafstoß auf 4:2. Den Schlusspunkt für die Elzacher setzte der kurz zuvor eingewechselte Anton Bach, der zum 5:2 einköpfte. Nach nun zwei Heimsiegen in Folge kann man von einem durchaus gelungenem Saisonstart reden. Am kommenden Samstag trifft die Elzacher Mannschaft auf den SV Munzingen. Spielbeginn ist 15 Uhr.

Ausgleich erst kurz vor Schluss

FC Simonswald spielt gegen den VFR Umkirch 2:2 (2:0)

Simonswald. Im zweiten Spiel der Punkttrunde konnte der FC die Leistungen der letzten Woche nicht wiederholen und ließ zwei Punkte liegen.

Ein hoher Ball von Hannes Schaffrik fand den Weg zu Patrick Haase, der in der 23. Minute den Torhüter zum 1:0 überwand. In der 26. Minute erhöhte Daniel Trenkle mit einer schönen Einzelleistung dann auf 2:0. In Hälfte zwei nahm das Spielniveau noch weiter ab. Obwohl die Verantwortlichen das Spiel auf 19 Uhr legten und sich nun der gesamte Platz im Schatten befand, agierten die Haus-

herren saft- und kraftlos. In der 80. Minute gab es dann eine gelb-rote Karte für Umkirch. Dies war zugleich der Weckruf für die Gäste, die merkten, das hier noch etwas möglich war. So gelang in den letzten Minuten noch der Ausgleich. Hierbei sah dann auch die Hintermannschaft alles andere als gut aus. Die Reserve gewann mit 6:0. Herausragend der 4-fache Torschütze Patrick Puscher.

Am 2. September bestreiten die beiden Mannschaften dann ihr erstes Auswärtsspiel gegen Post Jahn Freiburg.

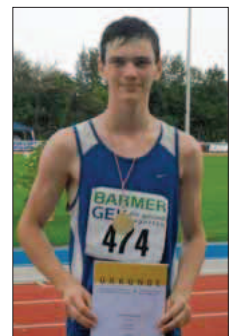
Ganz souverän zum Meistertitel

Christian Wangnick ist Schülermeister im Mehrkampf

Waldkirch. Leichtathlet Christian Wangnick triumphierte bei den Deutschen Schülermehrkampfmehrschaften im 9-Kampf der Schüler M14 und gewann souverän den Titel.

Bei hochsommerlichen Temperaturen wurden die Titelkämpfe im Mehrkampf der Schülerklassen in Wesel (NRW) ausgetragen. Christian ging als einer der Medaillenwärter an den Start. Am ersten Tag wurden die Disziplinen 100 Meter, Weitsprung, Kugelstoßen und Hochsprung ausgetragen. Tag zwei (80 Meter Hürden, Diskus, Stabhochsprung, Speerwurf, 1.000 Meter Lauf) begann mit einer weiteren neuen Bestleistung. Vor dem abschließenden 1.000 Meter Lauf hatte er einen Vorsprung von 70 Punkten. Hier ließ der Waldkircher seinen stärksten Konkurrenten keine Chance mehr und zeigte in einem taktisch herausragenden Lauf mit 3:06,34 Minuten (ebenfalls Bestzeit) seine unglaubliche Ausgeglichenheit in allen Disziplinen.

Mit dem neuen Badischen Rekord von 5.122 Punkten feierte Christian einen glanzvollen Titelgewinn. Als



Christian Wangnick ist Deutscher Meister im Mehrkampf. Foto: Verein

neuer Deutscher Schülermeister im Mehrkampf der Klasse M14 zeigte Christian über zwei Tage eine souveräne Darbietung seines Könnens. Stets seines Leistungsvermögens bewusst konnte er durch einen konzentrierten und leidenschaftlich geführten 9-Kampf seinen bisher größten Erfolg feiern.

FCB macht Kollnau zum Tabellenführer

FC Buchholz - FC Kollnau 3:5 – Heimspiel gegen FFC II

Waldkirch-Buchholz (hwr). In den ersten 20 Minuten hatte der FCB mehrere große Chancen. Den ersten Treffer erzielte jedoch die Kollnauer, die eine starke kämpferische Leistung (allerdings ohne spielerischen Glanz) zeigten. Trotz des heißen Wetters boten beide Mannschaften aber einen offenen Schlagabtausch, der nach dem 1:1-Ausgleich durch Tobias

Hechinger und dem späteren 2:2 (Max Zorbach) zu einem 3:2 durch Jonas Rentzsch für den FCB führte. Nach einer gelbrotten Karte schaffte Kollnau trotz Unterzahl aber noch einen 5:3-Sieg.

Vorschau: Kommendes Wochenende ist der FCB spielfrei. Das nächste Heimspiel ist am 2. September gegen den FFC II.